



Professionelle Zahnreinigung

Jeder weiß es: dreimal täglich soll man seine Zähne putzen. Damit sollen Essensreste und weiche Beläge (Plaque) entfernt werden. Noch nicht so ganz herumgesprochen hat sich, dass das aber nicht immer reicht. Normalerweise bilden sich mit der Zeit harte Beläge, die nicht mit der Zahnbürste entfernt werden können. Sie können nur in der Zahnarztpraxis mit speziellen Instrumenten entfernt werden. Alle Beläge werden hierbei exakt beseitigt und die Zähne glatt poliert. Auf dem glatten Zahn haben - im Gegensatz zu einem durch Belag rauhen Zahn - Bakterien kaum mehr eine Chance, sich am Zahn festzusetzen. So werden Zähne vor **Karies** - und Zahnfleisch vor **Parodontose** - wirksam geschützt.

Gerade wenn Sie also anfällig in einem der beiden Punkte sind, ist eine Professionelle Zahnreinigung für Sie sinnvoll. Außerdem hat die ganze Sache noch einen ästhetischen Aspekt: professionell gereinigte, gepflegte Zähne sehen natürlich auch schöner aus - der aufregende Lippenstift einer Dame wirkt dann gleich doppelt so attraktiv! Und wussten Sie, liebe Männer, dass Frauen bei Männern am meisten auf gepflegte Zähne achten? Die PZR hilft auch gegen [Mundgeruch](#).

Diese Behandlung wird von unserer [Dentalhygienikerin Marianne](#) in zwei Sitzungen von jeweils mehr als 1 Stunde Behandlungsdauer durchgeführt. Es handelt sich um eine Behandlung ähnlich einer Parodontosebehandlung. Nur, dass Sie eben noch keine fortgeschrittene Parodontose haben. Gleichzeitig erklärt die **Dentalhygienikerin** Ihnen die für Sie richtige Zahnpflege und die Utensilien, die Sie dazu benötigen (z.B. Zahnseide, Zahnzwischenraumbürste, Zungenreiniger, Mundspülungen, aber auch die für Ihren individuellen Fall richtige Zahnpasta etc.). So werden Sie in die Lage versetzt, den "gereinigten" Zustand möglichst lange zu halten.

Die Kosten für diese Behandlung werden nicht voll von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen: Sie müssen deshalb maximal 180,- Euro dazuzahlen. Wenn Sie als gesetzlich Versicherter die [Kostenerstattung](#) wählen, fällt der Eigenanteil evtl. geringer aus.

Auch eine gute [Zusatzversicherung](#) (z.B. CSS) deckt die Kosten zu 100% ab.

Wenn Sie privat versichert sind, werden die Kosten meistens ganz oder bis auf ca. 40,- Euro von der Versicherung übernommen.